



Donnerstag, 19. Nov. 2015, 20.00 Uhr, Grünwaldsaal

Referent: Prof. Dr. med. Kurt Jäger

ehemal. Chefarzt Klinik für Angiologie Universität Basel

DURCHBLUTUNGSSTÖRUNG - WAS STECKT DAHINTER?

Durchblutungsstörungen sind häufige Erkrankungen beim Menschen (Herzinfarkt, Hirnschlag, Extremitäten usw.). Die Ursachen sind vielfältig (Arterienerkrankungen mit Arteriosklerose, aber auch Embolien und Thrombosen u.a.).

Wie wirken sich diese Erkrankungen aus? Wie kann man sie verhindern, wie diagnostizieren und wie kann man sie behandeln? Welche Antwort hat die heutige Medizin auf diese z.T. folgeschweren Krankheiten und welches sind mögliche zukünftige medizinische Entwicklungen und Behandlungsmöglichkeiten?

Prof. Jäger ist 1948 in Turtmann geboren, 1970 – 1977 Medizinstudium in Fribourg und Bern, 1978 Promotion, 1977 – 1982 Assistenzarzt im Universitätsspital Zürich, 1982 – 1983 Research Fellow in Seattle, 1983 – 1987 Oberarzt im Universitätsspital Zürich, ab 1988 Chefarzt der Klinik für Angiologie im Universitätsspital Basel, 1990 Habilitation und 1994 Wahl zum Professor an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel. Die Liste der Mitglieds-, Präsident- und Herausgeber-schaften von Prof. Jäger ist sehr lang. Er verfügt auch über eine umfangreiche Publikationsliste, verfasste viele wissenschaftliche Bücher und der Referent hat einen wesentlichen Anteil daran, dass sich die sogenannte Farbduplexsonographie in Europa durchgesetzt hat und heute als Eckpfeiler der nicht-invasiven Diagnostik von Gefässerkrankungen in allen Körperregionen nicht mehr wegzudenken ist.

